

Projekt Kunst und Gestaltung I

In den Projekten in Kunst und Gestaltung 1 erarbeiten die Studierenden weitgehend in Eigenverantwortung künstlerisch-gestalterische Projekte. Angestrebt wird ein forschend-explorierender Umgang im Feld Kunst/Gestaltung und aus dieser Perspektive heraus ein Erkunden des jeweiligen Potentials für die Lehre.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master of Arts Fachdidaktik Künste > Bildnerisches Gestalten > Alle Semester

Nummer und Typ	mae-vkp-100.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Projekt Kunst und Gestaltung I
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Heinrich Lüber (Modulverantwortung) und weitere Dozierende
Ort	ZT 7.G11 Atelier Art Education
ECTS	6 Credits
Voraussetzungen	Prozesserfahrung und fachliche Fähigkeiten in künstlerisch-/gestalterischen Projekten, Erfahrung in verschiedenen methodischen Ansätzen der künstlerischen Recherche.
Lehrform	selbständige Studioarbeit, Mentorate, Ateliergespräche, studio visits
Zielgruppen	MAE Studierende Kunstpädagogik
Lernziele / Kompetenzen	<p>Lernziele Wissen: verschiedene Autorenkonzepte kennen und anwenden können Planerische, gestalterische und künstlerische Kompetenzen vertiefen Eigene Perspektive und Haltung im aktuellen Diskurs verorten können</p> <p>Lernziele Methoden: Potenziale und Unterschiede verschiedener Autorenkonstellationen und Werkverständnisse erfahren, kennen und experimentell/zielgerichtet einsetzen lernen. Im Modus der Kunst: Erkundungen und Erprobungen des Potentials für die Lehre</p> <p>Lernziele Haltung: Ein eigenes Themenfeld entwickeln. Verbindung herstellen zwischen künstlerisch-gestalterischer Praxis und Reflexion/Forschung Erarbeiten einer eigenen künstlerischen Position, eigene und andere Arbeits- und Ausdrucksweisen reflektieren</p>
Inhalte	<p>Im Modul erarbeiten die Studierenden weitgehend in Eigenverantwortung künstlerische/gestalterische Projekte. Sie erweitern in individueller Studioarbeit ihre diesbezüglichen Kompetenzen. Es geht in diesem Modul darum, modellhaft eine Prozess-Perspektive einzunehmen, ein künstlerisches Projekt zu entwickeln und sich über Prozessstände, Recherchen, Varianten, Proben und Entscheidungen auszutauschen. Aus dieser Perspektive heraus soll in Mentoratsgesprächen und im Peer to Peer-Austausch das Potential für die Lehre erkundet werden.</p> <p>Die Studierenden wählen zu Semesterbeginn in Absprache mit dem Modulverantwortlichen eine Hauptmentorin/ein Hauptmentor. Im Austausch mit diesem/r Dozierenden werden die zentralen Fragestellungen und Herangehensweisen geklärt und Projektschritte besprochen. Darüber hinaus stehen ihnen nach Bedarf Mentoratsgespräche mit allen anderen beteiligten Dozierenden zur Verfügung.</p> <p>Die am Modul beteiligten Dozierenden werden zu Beginn des Studienjahres in</p>

	einer Dokumentation kurz vorgestellt.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	verbindliche Mentoratsgespräche bestanden / nicht bestanden
Termine	Herbstsemester 2019 Mentoratsgespräche nach Absprache, jour fixe am 18.9. (Einführung), 16.10. und 27.11.2019
Dauer	selbständige Studioarbeit
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden